

**VERKEHR**

**FACHSERIE**

**8**

**Reihe 6**

**Luftverkehr**

**Dezember 1977**

Statistisches Bundesamt  
Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

**Bestellnummer: 2080600 – 77112**

Erschienen im April 1978

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 4,50

Inhalt

Seite

## T e x t t e i l

Erläuterungen .....	4
Luftverkehr Dezember 1977 .....	6

## T a b e l l e n t e i l

1 Gesamtübersicht über den gewerblichen und nichtgewerblichen Luftverkehr .....	7
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten .....	7
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten .....	8
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen .....	8
3.1.3 Personenverkehr .....	9
3.1.4 Frachtverkehr .....	10
3.1.5 Postverkehr .....	11
3.1.6 Durchgang .....	12
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen .....	12
4 Verkehrsleistungen .....	13
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzieflugplätzen .....	14
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen .....	14
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zusteiger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenziellandern .....	15
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftslandern und Streckenzieflugplätzen .....	16
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzillandern .....	17
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzillandern und Endzielflugplätzen .....	19
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs .....	21
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen .....	22
6.2.2 Gütergruppen .....	23
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzieflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes .....	27
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes .....	27
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes .....	30
7 Luftpostversand .....	34
8 Nichtgewerblicher Flugbetrieb .....	34

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- O = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

## Erläuterungen

### Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht seit dem 1. Januar 1968 auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30. 10. 1967 (Bundesgesetzblatt I, Seite 1053) und den dazu ergangenen Verordnungen. Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschriften, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

### Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Bericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen und des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen (ohne Segelfluggelände)

Bericht zur statistischen Erfassung des Flugbetriebs auf Segelfluggeländen (nur jährlich)

### Erhebungsumfang

#### Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung vom Einstieghafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung vom Herkunfts- bis zum Endzielhafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes ankommen und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesge-

bietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zusteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

#### Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

#### Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

### Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

### Tabellenteil

Monatlich wird der Verkehr mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der gesamte Flugbetrieb (Motor- und Segelflug) auf Segelfluggeländen sowie der Segelflug auf Flugplätzen veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die zivile Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) nach Verkehrsarten (gewerblicher Verkehr ohne gewerblichen Schulflug, nichtgewerblicher Flugbetrieb einschl. gewerblichen Schulflug). Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (Vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze.

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zustiegern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung, die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisen, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Güter stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Tabelle 8

Diese Übersicht enthält die Anzahl der Starts des nichtgewerblichen Flugbetriebs, wobei Schulflug (gewerbliche und nichtgewerbliche Flüge), Werkverkehr und sonstiger nichtgewerblicher Verkehr unterschieden werden.

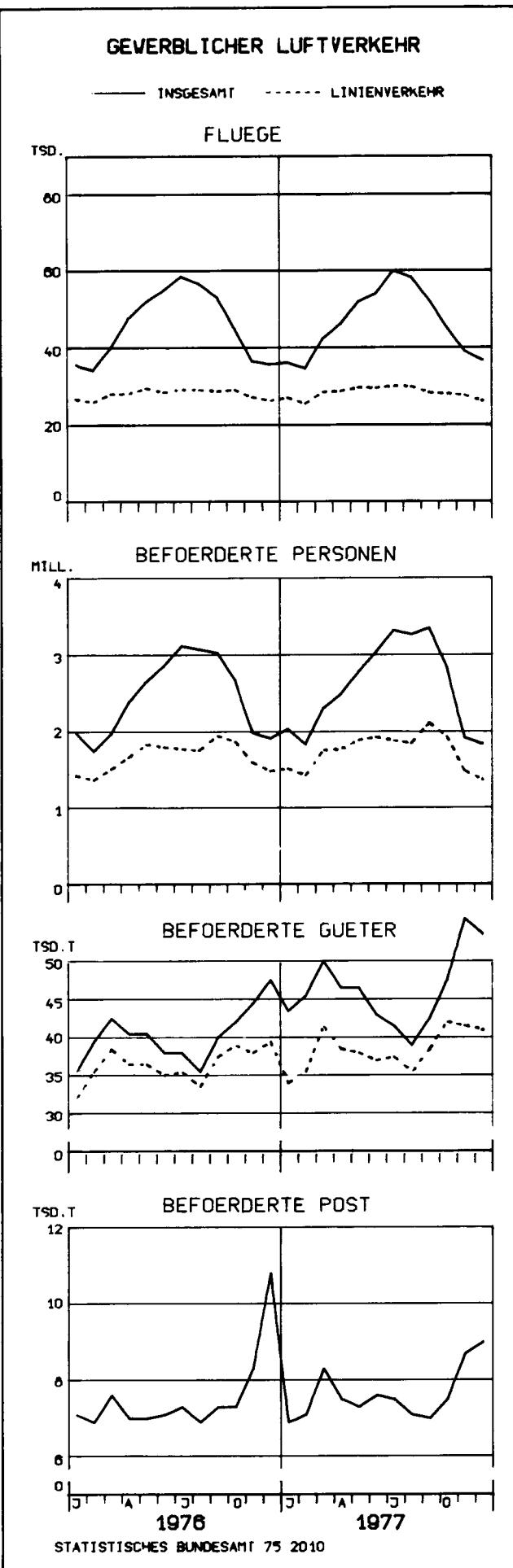
### Luftverkehr im Dezember 1977

Im Verkehr mit Flugplätzen der Bundesrepublik Deutschland (ohne Segelfluggelände) wurden im Dezember 1977 insgesamt 93 000 Flüge mit Motorflugzeugen durchgeführt (+ 14 % gegenüber Dezember 1976), von denen auf den gewerblichen Verkehr 36 700 (+ 2,6 %) und auf den nichtgewerblichen Flugbetrieb 56 400 (+ 23 %) entfielen. Im gewerblichen Bereich sind im Linienverkehr um 0,2 % weniger, im Gelegenheitsverkehr dagegen um 8,9 % mehr Flüge durchgeführt worden.

Der gewerbliche Luftverkehr beförderte im Berichtsmonat 1,8 Mill. Fluggäste, 53 500 t Fracht und 9 000 t Post. Gegenüber Dezember 1976 nahmen die Passagierbeförderung um 3,8 %, und die Postbeförderung um 17 % ab, während der Frachtverkehr um 13 % anstieg. In der Personenbeförderung verringerte sich die Passagierzahll im Linienverkehr um 8,3 %, im Gelegenheitsverkehr lag sie dagegen um 12 % über der des Dezember 1976.

Die Transportleistung des gewerblichen Luftverkehrs über dem Bundesgebiet (Personen, Fracht und Post) belief sich im Dezember 1977 auf 77 Mill. tkm, das sind 3,8 % weniger als im Dezember 1976. An der gesamten Transportleistung war der Personenverkehr mit rd. 71 % und der Frachttransport mit nahezu 26 % beteiligt.

Im Jahr 1977 wurden insgesamt 2,1 Mill. Flüge gezählt (- 5,5 % gegenüber 1976). Von ihnen entfielen 557 000 auf den gewerblichen Verkehr (+ 1,3 %) und 1,5 Mill. (- 7,8 %) auf den nichtgewerblichen Flugbetrieb. Im gewerblichen Verkehr ist die Zahl der insgesamt beförderten Personen um 5,6 % auf 31 Mill. gestiegen (+ 4,2 % im Linienverkehr; + 8,5 % im Gelegenheitsverkehr). Von den 20,9 Mill. Linien-Passagieren - ihr Anteil an der Gesamtzahl der Fluggäste betrug 67 % - wurden 34 % im Inlandsverkehr, 62 % nach bzw. aus dem Ausland sowie 4,3 % im Durchgangsverkehr befördert. Das Aufkommen an Fracht lag mit 554 000 t um 15 % über dem des Jahres 1976, dabei erhöhte sich der Anteil des Gelegenheitsverkehrs an der Frachtbeförderung von 9,7 % auf 17 % im Jahr 1977. Bei der Luftpost war ein Anstieg um 1,0 % auf 91 600 t zu verzeichnen. Über dem Bundesgebiet wurde im Jahre 1977 eine Transportleistung von 1,17 Mrd. tkm (+ 5,5 %) erzielt; davon entfielen 80 % auf den Personenverkehr, 18 % auf den Frachttransport und 2,1 % auf die Postbeförderung.



1 Gesamtübersicht über den gewerblichen und nichtgewerblichen Luftverkehr  
Dezember 1977

Verkehrsart	Flüge <sup>1)</sup>	Personen		Fracht	Post einschl.
		ohne 2)		Doppelzählungen des Umladeverkehrs	
		Umsteigeverkehrs	Anzahl	Tonnen	
Gewerblicher Verkehr .....	36 743	1 837 425	53 544,1		8 977,5
Der ausgewählten Flugplätze ....	34 733	1 829 888	53 544,1	-	8 977,5
Der sonstigen Flugplätze .....	2 010	7 537	-	-	-
Nichtgewerblicher Flugbetrieb ....	56 377	-	-	-	-
Insgesamt ...	93 120	1 837 425	53 544,1		8 977,5

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge), ohne gewerbliche Schulflüge. - 2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge <sup>1)</sup>	Personen		Fracht	Post einschl.
		einschl. ohne 2)		einschl. ohne 2)	
		Umsteigeverkehrs	Anzahl	Doppelzählungen des Umladeverkehrs	Tonnen
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes					
Linienverkehr .....	9 718	537 577	459 747	5 198,1	1 432,9
Gelegenheitsverkehr .....	4 861	30 144	30 144	126,9	126,9
Überführung .....	379	-	-	-	-
Zusammen ...	14 958	567 721	489 891	5 325,0	1 559,8
dagegen Dezember 1976	14 579	655 764	561 162	7 351,0	1 405,9
Januar bis Dezember 1977 <sup>4)</sup>	254 139	9 047 031	7 708 341	82 897,7	16 231,6
					40 008,1
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes					
Nach der DDR und Berlin (Ost)					
Linienverkehr .....	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr .....	-	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-	-
dagegen Dezember 1976	-	-	-	-	-
Januar bis Dezember 1977 <sup>4)</sup>	46	1 575	1 575	-	-
Nach dem Ausland					
Linienverkehr .....	8 328	419 137	419 137	22 990,8	14 165,4
Gelegenheitsverkehr .....	2 323	244 851	244 851	4 816,5	4 816,5
Überführung .....	258	-	-	-	-
Zusammen ...	10 909	663 988	663 988	27 807,3	18 981,9
dagegen Dezember 1976	10 622	668 738	668 738	23 202,1	15 231,8
Januar bis Dezember 1977 <sup>4)</sup>	151 690	11 129 524	11 129 524	292 939,2	192 794,2
					26 007,6
Aus der DDR und Berlin (Ost)					
Linienverkehr .....	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr .....	-	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-	-
dagegen Dezember 1976	-	-	-	-	-
Januar bis Dezember 1977 <sup>4)</sup>	46	1 665	1 665	-	-
Aus dem Ausland					
Linienverkehr .....	8 300	420 988	420 988	21 897,0	13 737,6
Gelegenheitsverkehr .....	2 249	195 360	195 360	7 342,5	7 342,5
Überführung .....	327	-	-	-	-
Zusammen ...	10 876	616 348	616 348	29 239,5	21 080,1
dagegen Dezember 1976	10 601	594 543	594 543	26 167,1	17 848,7
Januar bis Dezember 1977 <sup>4)</sup>	151 499	11 248 274	11 248 274	296 444,3	201 424,2
					22 917,7
Durchgangsverkehr					
Mit Umsteigen und Umladen					
Zusammen <sup>3)</sup> .	X	X	.	X	8 093,6
dagegen Dezember 1976	X	X	.	X	8 274,3
Januar bis Dezember 1977 <sup>4)</sup>	X	X	.	X	94 119,0
Ohne Umsteigen und Umladen					
Linienverkehr .....	X	66 505	66 505	3 685,9	3 685,9
Gelegenheitsverkehr .....	X	693	693	142,8	142,8
Zusammen ...	X	67 198	67 198	3 828,7	3 828,7
dagegen Dezember 1976	X	85 051	85 051	4 730,6	4 730,6
Januar bis Dezember 1977 <sup>4)</sup>	X	910 564	910 564	49 732,2	49 732,2
Gesamtverkehr					
Linienverkehr .....	26 346	1 444 207	1 366 377	53 771,8	41 115,4
Gelegenheitsverkehr .....	9 433	471 048	471 048	12 428,7	12 428,7
Überführung .....	964	-	-	-	-
Insgesamt ...	36 743	1 915 255	1 837 425	66 200,5	53 544,1
dagegen Dezember 1976	25 802	2 004 096	1 909 494	61 450,8	47 491,3
Januar bis Dezember 1977 <sup>4)</sup>	557 420	32 338 633	30 999 943	722 013,4	554 301,2
					91 565,8

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge), ohne gewerbliche Schulflüge. - 2) Siehe Erläuterungen. - 3) Nur Linienverkehr. - 4) Enthält Korrekturen der Novemberergebnisse.

3 FLUGPLATZVERKEHR DEZ. 1977

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN \*)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVERKEHR								JAN. BIS DEZ.
	LINIEN- REISE-	PAUSCH- ANFÖR-	TRAMP- U. UND TAXI-	BED.-PLAN-1)	SONST.	ZUS.	UEBER- FUEHR- FLUEGE	INSGESAMT	
	VERKEHR	VERKEHR	UND	UND TAXI-	SONST.	ZUS.	UEBER- FUEHR- FLUEGE	INSGESAMT	
HAMBURG	3 776	285	95	212	10	602	113	4 491	62 705
HANNOVER	1 619	286	180	46	12	524	75	2 218	34 475
BREMEN	765	45	12	163	-	220	45	1 030	15 084
DUESSELDORF	4 052	728	394	333	6	1 461	239	5 752	80 415
KOELN/BONN	2 289	86	230	122	-	438	129	2 856	36 623
FRANKFURT	12 626	621	471	1 889	-	2 981	275	15 882	201 352
STUTTGART	2 098	277	219	167	166	829	107	3 034	42 553
NUERNBERG	817	63	49	22	6	140	55	1 012	12 844
MUENCHEN	4 471	538	38	178	16	770	167	5 408	78 732
BERLIN	3 468	280	49	13	-	342	59	3 869	52 976
SAARBRUECKEN	23	42	-	120	-	162	21	266	4 771
ZUSAMMEN	36 064	3 251	1 737	3 265	216	8 469	1 285	45 818	622 627
SONST. FLUGPL.	-	-	-	1 805	-	1 805	58	1 863	17 200
INSGESAMT	36 064	3 251	1 737	5 070	216	10 274	1 343	47 681	639 827
JAN. BIS DEZ.	470 449	75 305	21 785	47 507	10 216	154 813	14 565	639 827	

\*) PASSAGIER- UND NICHTPASSAGIERFLÜGE (Z.B. ARBEITSFLÜGE), OHNE GEWERBLICHE SCHULFLÜGE.  
1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN \*)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE						DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- ZEUGE 1)	INSGESANT		
	STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T				UEBER 20 T	DAR. MIT ZUSAMMEN				
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T						
HAMBURG	9	199	13	104	4 166	4 158	-	4 491		
HANNOVER	12	41	-	20	2 145	2 088	-	2 218		
BREMEN	2	28	6	307	687	666	-	1 030		
DUESSELDORF	6	77	3	524	5 142	4 941	-	5 752		
KOELN/BONN	4	63	4	238	2 547	2 508	-	2 856		
FRANKFURT	1 293	206	1	686	13 696	13 509	-	15 882		
STUTTGART	158	83	-	136	2 657	2 608	-	3 034		
NUERNBERG	7	13	-	16	976	952	-	1 012		
MUENCHEN	14	81	7	135	5 171	5 151	-	5 408		
BERLIN	-	13	-	-	3 856	3 852	-	3 869		
SAARBRUECKEN	2	26	-	111	127	127	-	266		
ZUSAMMEN	1 507	830	34	2 277	41 170	40 560	-	45 818		
SONST. FLUGPL.	1 292	274	2	295	-	-	-	1 863		
INSGESAMT	2 799	1 104	36	2 572	41 170	40 560	-	47 681		
JAN. BIS DEZ.	21 651	16 196	11 973	23 185	566 672	560 342	150	639 827		

\*) PASSAGIER- UND NICHTPASSAGIERFLÜGE (Z.B. ARBEITSFLÜGE), OHNE GEWERBLICHE SCHULFLÜGE.  
1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR DEZ. 1977

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	ZUSTEIGER						JAN. BIS DEZ.	
	MIT STRECKENZIEL		IM BUNDESGERIFT		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR		
	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.				
HAMBURG	65 593	111	50 696	3 576	116 289	97 348	1 885 817	
HANNOVER	31 948	606	22 222	286	54 170	32 452	948 460	
BREMEN	13 073	5	6 325	207	19 398	17 106	304 864	
DUESSELDORF	53 281	733	112 905	2 414	166 186	98 220	2 852 818	
KOELN/BONN	31 349	397	23 886	907	55 235	44 932	885 792	
FRANKFURT	137 354	7 776	307 101	53 597	444 455	370 995	6 945 707	
STUTTGART	31 586	238	42 651	970	74 237	47 101	1 113 080	
NUERNBERG	18 416	51	5 124	62	23 540	19 593	362 270	
MUENCHEN	60 393	44	69 924	5 848	130 317	108 209	2 469 809	
BERLIN	113 681	-	22 506	-	136 187	119 964	2 019 901	
SAARBRUECKEN	1 491	2	648	-	2 139	794	69 357	
ZUSAMMEN	558 165	9 963	663 988	67 867	1 222 153	956 714	19 857 875	
SONST. FLUGPL.	2 019	-	-	-	2 019	-	52 852	
INSGESAMT	560 184	9 963	663 988	67 867	1 224 172	956 714	19 910 727	
JAN. BIS DEZ.	8 779 628	153 792	11 131 099	1 184 898	19 910 727	14 791 100	19 910 727	

FLUGPLATZ	AUSSTEIGER				JAN. BIS DEZ.	
	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR		
	ZUSAMMEN	DARUMSTEIG- N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG.				
HAMBURG	66 910	3 576	47 692	114 602	99 103	1 883 087
HANNOVER	31 609	286	20 610	52 219	34 049	955 013
BREMEN	13 658	207	5 900	19 558	17 420	305 682
DUESSELDORF	54 892	2 414	94 430	149 322	97 705	2 844 277
KOELN/BONN	31 881	907	24 004	55 885	46 266	915 937
FRANKFURT	135 378	53 597	288 698	424 076	366 966	7 017 009
STUTTGART	33 851	970	33 115	66 966	50 160	1 121 346
NUERNBERG	19 368	62	6 453	25 821	21 204	369 737
MUENCHEN	63 764	5 848	76 023	139 787	113 027	2 486 563
BERLIN	105 110	-	18 896	124 006	111 842	2 011 034
SAARBRUECKEN	1 508	-	527	2 035	823	68 837
ZUSAMMEN	557 929	67 867	616 348	1 174 277	958 565	19 978 522
SONST. FLUGPL.	2 255	-	-	2 255	-	51 045
INSGESAMT	560 184	67 867	616 348	1 176 532	958 565	20 029 567
JAN. BIS DEZ.	8 779 628	1 184 898	11 249 939	20 029 567	14 959 034	20 029 567

3 FLUGPLATZVERKEHR DEZ. 1977

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	EINLADUNG					JAN. BIS DEZ.	
	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	DARUNTER			
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D.- BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN		
HAMBURG	378,7	330,9	709,6	696,1	9,9	9 937,4	
HANNOVER	380,0	163,9	543,8	511,3	341,2	6 934,8	
BREMEN	39,1	20,7	59,8	59,8	-	785,3	
DUESSELDORF	466,7	604,8	1 071,5	926,9	173,8	16 174,1	
KOELN/BONN	172,5	2 730,9	2 909,4	401,3	2 650,8	32 438,7	
FRANKFURT	2 781,2	22 717,0	25 498,2	23 583,1	14 666,4	279 957,2	
STUTTGART	328,4	427,8	756,1	685,2	374,1	9 423,6	
NUERNBERG	169,2	38,5	207,6	192,2	112,1	2 725,4	
MUENCHEN	322,7	724,8	1 047,4	805,7	406,5	13 454,6	
BERLIN	275,9	48,1	323,9	323,9	45,5	3 952,5	
SAARBRUECKEN	4,3	-	4,3	3,7	0,6	43,2	
ZUSAMMEN	5 324,4	27 807,3	33 131,7	28 189,0	18 780,8	375 796,8	
SONST.FLUGPL.	0,6	-	0,6	-	0,6	40,1	
INSGESAMT	5 325,0	27 807,3	33 132,3	28 189,0	18 781,4	375 836,9	
JAN. BIS DEZ.	82 897,7	292 939,2	375 836,9	329 298,6	211 796,7	375 836,9	

FLUGPLATZ	AUSLADUNG					JAN. BIS DEZ.	
	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER			
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D.- BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN		
HAMBURG	682,0	558,5	1 240,5	1 230,6	53,0	16 575,2	
HANNOVER	382,4	117,5	500,0	499,5	259,2	6 295,1	
BREMEN	92,6	22,5	115,2	115,2	-	1 477,0	
DUESSELDORF	491,3	832,7	1 324,0	1 073,3	399,3	18 353,0	
KOELN/BONN	163,4	5 257,6	5 418,0	612,5	5 103,7	37 798,4	
FRANKFURT	1 700,8	20 983,2	22 684,0	20 810,9	13 436,2	259 620,7	
STUTTGART	543,7	385,9	929,7	765,5	408,3	10 328,5	
NUERNBERG	256,9	88,3	345,2	270,0	140,2	3 738,1	
MUENCHEN	479,1	936,4	1 415,5	1 125,8	536,2	17 285,0	
BERLIN	525,0	56,6	581,5	581,5	84,1	7 720,2	
SAARBRUECKEN	10,3	-	10,3	10,3	-	138,5	
ZUSAMMEN	5 324,4	29 239,5	34 563,9	27 095,1	20 420,2	379 329,7	
SONST.FLUGPL.	0,6	-	0,6	-	0,0	12,2	
INSGESAMT	5 325,0	29 239,5	34 564,5	27 095,1	20 420,2	379 341,9	
JAN. BIS DEZ.	82 897,7	296 444,1	379 341,9	333 410,6	215 364,8	379 341,9	

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR DEZ. 1977

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	EINLADUNG					JAN.- BIS DEZ.	
	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	DARUNTER			
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN		
HAMBURG	251,1	172,3	423,4	422,5	99,0	4 757,5	
HANNOVER	126,2	15,3	141,5	141,5	75,8	1 893,4	
BREMEN	78,8	8,0	86,8	86,8	31,5	1 122,1	
DUESSELDORF	167,2	163,8	330,9	330,9	1,8	2 849,8	
KOELN/BONN	271,0	44,9	315,9	315,9	170,4	3 797,5	
FRANKFURT	1 108,7	2 488,4	3 597,0	3 597,0	1 546,7	37 426,2	
STUTTGART	214,7	42,2	256,9	256,9	93,6	2 780,7	
NUERNBERG	173,1	5,3	178,4	178,4	80,9	2 263,8	
MUENCHEN	219,9	176,5	396,4	396,4	107,6	4 601,7	
BERLIN	452,7	12,7	465,4	465,4	209,5	4 522,8	
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	0,2	
ZUSAMMEN	3 063,3	3 129,4	6 192,7	6 191,8	2 416,8	66 015,7	
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT	3 063,3	3 129,4	6 192,7	6 191,8	2 416,8	66 015,7	
JAN. BIS DEZ.	40 008,1	26 007,6	66 015,7	66 000,9	36 191,4	66 015,7	

FLUGPLATZ	AUSLADUNG					JAN.- BIS DEZ.	
	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER			
	IM RUNDGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN		
HAMBURG	235,3	141,0	376,3	376,3	103,8	4 316,7	
HANNOVER	105,7	25,3	131,0	131,0	63,4	1 589,2	
BREMEN	53,3	0,1	53,4	53,4	48,3	860,9	
DUESSELDORF	118,3	93,7	212,0	211,9	4,0	1 583,9	
KOELN/BONN	230,2	36,0	266,2	266,2	199,9	3 362,3	
FRANKFURT	1 367,4	2 043,4	3 410,7	3 409,1	1 812,7	37 663,1	
STUTTGART	129,0	21,1	150,1	150,1	85,3	1 925,9	
NUERNBERG	120,6	1,3	121,9	121,9	71,2	1 668,2	
MUENCHEN	258,6	127,5	386,1	386,1	121,4	5 075,8	
BERLIN	444,0	29,5	473,5	473,5	144,8	4 865,6	
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	3 062,4	2 518,7	5 581,2	5 579,5	2 654,7	62 911,6	
SONST. FLUGPL.	0,9	-	0,9	-	-	14,2	
INSGESAMT	3 063,3	2 518,7	5 582,0	5 579,5	2 654,7	62 925,8	
JAN. BIS DEZ.	40 008,1	22 917,7	62 925,8	62 898,5	37 682,3	62 925,8	

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR DEZ. 1977

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT		POST	
	BERICHTSMONAT	JAN.-BIS DEZ.	BERICHTSMONAT	JAN.-BIS DEZ.	BERICHTSMONAT	JAN.-BIS DEZ.
	ANZAHL		TONNEN			
HAMBURG	8 633	168 421	969,5	9 781,5	146,6	1 005,3
HANNOVER	6 465	140 224	44,3	810,1	10,9	97,8
BREMEN	975	23 903	12,5	129,3	2,7	45,5
DUESSELDORF	9 429	102 829	376,2	2 714,1	25,1	180,2
KOELN/BONN	8 974	119 431	789,4	4 169,9	68,5	305,9
FRANKURT	65 681	927 606	3 328,5	46 847,2	323,1	3 309,5
STUTTGART	4 301	84 493	109,2	1 237,3	19,5	119,6
NUERNBERG	3 077	44 024	59,8	218,6	8,9	24,4
MUENCHEN	16 422	328 456	1 046,8	13 870,4	112,9	1 053,9
BERLIN	-	81	13,1	13,1	-	-
SAARBRUECKEN	692	11 404	-	-	-	-
ZUSAMMEN	124 649	1 950 872	6 749,4	79 791,5	718,2	6 142,0
SONST. FLUGPL.	-	887	-	-	-	-
INSGESAMT	124 649	1 951 759	6 749,4	79 791,5	718,2	6 142,0
JAN. BIS DEZ.	1 951 759		79 791,5		6 142,0	

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen \*)

Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge <sup>1)</sup>	Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge <sup>1)</sup>	Zusteiger
	Anzahl	Anzahl		Anzahl	Anzahl
Schleswig-Holstein .....	208	511	Rheine-Eschendorf <sup>3)</sup> .....	4	-
Flensburg-Schäferhaus .....	3	6	Siegerland .....	14	21
Hartenholm .....	4	12	Stadtlohn-Wenningfeld 2) .....	78	231
Grube .....	1	3	Wesel-Römerwardt 4) .....	108	173
Helgoland .....	76	321	Hessen .....	30	48
Kiel-Holtenau .....	15	36	Bad Nauheim/Reichelsheim .....	1	6
Lübeck-Blankensee .....	44	3	Breitscheid .....	4	2
Rendsburg-Schachtholm .....	18	9	Egelsbach .....	16	32
St. Michaelisdonn .....	3	15	Kassel-Calden .....	9	8
Westerland/Sylt .....	25	79	Rheinland-Pfalz .....	54	52
Wyk auf Föhr .....	19	27	Koblenz-Winningen .....	34	47
Niedersachsen .....	1 144	3 488	Pirmasens-Zweibrücken .....	1	2
Baltrum <sup>2)</sup> .....	3	6	Worms .....	19	3
Borkum .....	211	535	Baden-Württemberg .....	232	834
Braunschweig .....	45	103	Baden-Baden-Oos .....	17	33
Emden .....	195	606	Donaueschingen .....	1	2
Ganderkesee .....	33	35	Freiburg i. Br. ....	14	27
Harle .....	73	312	Friedrichshafen .....	110	611
Juist .....	114	313	Heubach .....	2	5
Leer .....	6	12	Karlsruhe-Forchheim .....	48	93
Norddeich .....	130	408	Leutkirch-Unterzell .....	14	27
Norderney .....	24	19	Mannheim-Neustadt .....	20	36
Nordhorn-Klausheide .....	6	-	Nabern/Teck .....	2	-
Osnabrück .....	9	35	Oedheim .....	4	-
Wangerode .....	120	357	Bayern .....	338	801
Wilhelmshaven .....	175	747	Bad Wörishofen-Nord .....	26	70
Bremen .....	38	135	Bayreuth-Bindlacher Berg .....	52	137
Bremerhaven .....	38	135	Coburg-Brandensteinsebene .....	16	1
Nordrhein-Westfalen .....	870	3 683	Eggenfelden .....	1	6
Aachen-Merzbrück .....	11	14	Hof-Pirk .....	36	192
Arnsberg .....	21	58	Jesenwang 4) .....	129	357
Bad Oeynhausen-Minden .....	2	-	Kempten-Durach .....	2	2
Bielefeld-Windelsbleiche .....	6	4	Kirchdorf/Inn 2) .....	62	-
Bonn-Hangelar .....	22	28	Mainbullau .....	1	4
Dinslaken-Schwarze Heide .....	9	-	Straubing-Wallmühle .....	6	18
Dortmund-Wickede .....	103	152	Vilshofen .....	7	14
Essen-Mülheim .....	54	49	Saarland .....	2	4
Hamm-Lippewiesen .....	9	-	Saarlouis-Düren .....	2	4
Leverkusen-Kurttekotten .....	1	1	Insgesamt ...	2 916	9 556
Marl-Loemühle .....	8	7			
Mönchengladbach .....	206	761			
Münster-Osnabrück .....	152	2 047			
Paderborn-Ahden .....	62	137			

\*) Darunter 906 Starts und 2 019 Zustiege, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.

1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z. B. Arbeitsflügen), ohne gewerbliche Schulflüge. - 2) Einschl. November 1977. - 3) Oktober bis Dezember 1977. - 4) September bis Dezember 1977.

**4 VERKEHRSLEISTUNGEN DEZ. 1977**

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL	1 000			
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	9 718	3 457	209 872	2 402	1 098
GELEGENHEITSVERKEHR	2 851	721	9 103	85	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	379	105	-	-	-
ZUSAMMEN	12 948	4 283	218 975	2 486	1 098
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	8 328	1 857	111 163	6 390	743
GELEGENHEITSVERKEHR	2 323	583	59 701	1 851	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	258	65	-	-	-
ZUSAMMEN	10 909	2 505	170 864	8 241	743
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	8 300	1 862	111 365	5 819	594
GELEGENHEITSVERKEHR	2 249	552	47 334	3 120	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	327	94	-	-	-
ZUSAMMEN	10 876	2 509	158 699	8 939	594
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	26 346	7 175	432 400	14 612	2 435
GELEGENHEITSVERKEHR	7 423	1 857	116 138	5 055	1
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	964	264	-	-	-
INSGESAMT	34 733	9 296	548 538	19 667	2 436
JAN. BIS DEZ.	472 441	126 988	9 285 889	213 100	24 757

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN.- BIS DEZ.	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD	
					IM PERS.- VERKEHR	VERKEHR INSGESAMT
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES						
LINIENVERKEHR	24 487	374 247	47 876	397 550	52	50
GELEGENHEITSVERKEHR	995	18 204	2 652	20 920	44	38
ZUSAMMEN	25 482	392 452	50 528	418 470	51	50
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	18 250	244 742	33 909	230 032	48	53
GELEGENHEITSVERKEHR	7 820	142 338	11 352	74 686	80	69
ZUSAMMEN	26 070	387 081	45 261	304 718	55	57
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	17 549	244 254	33 855	230 380	48	52
GELEGENHEITSVERKEHR	7 853	142 644	11 034	67 828	68	67
ZUSAMMEN	25 402	386 898	44 889	298 208	53	56
GESAMTVERKEHR						
LINIENVERKEHR	60 286	863 244	115 640	857 961	49	52
GELEGENHEITSVERKEHR	16 668	303 187	25 038	163 434	71	65
INSGESAMT	76 954	1 166 431	140 678	1 021 396	53	54
JAN. BIS DEZ.	1 166 431	-	1 948 892	14 686 972	63	60

1) PASSAGIER- UND NICHTPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE), OHNE GEWERBLICHE SCHULFLUEGE. - 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR DEZ. 1977

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN \*)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	-	741	-	7 679	4 872	24 100	4 552	926	7 449	14 958	316	65 593
HANNOVER	1 063	12	422	1 102	237	10 498	2 341	666	2 746	12 848	13	31 948
BREMEN	2	264	-	469	3	8 105	646	8	729	2 839	8	13 073
DUESSELDORF	8 098	471	591	248	-	13 552	3 922	3 171	10 374	12 485	369	53 281
KOELN/BONN	5 088	345	-	127	-	7 166	1 282	631	6 683	10 021	6	31 349
FRANKFURT	25 001	10 844	8 373	14 150	7 607	-	10 669	9 176	20 119	28 519	2 896	137 354
STUTTGART	3 914	2 098	550	4 066	1 017	9 860	252	32	1 715	7 956	126	31 586
NUERNBERG	741	487	-	2 883	607	9 322	-	12	128	4 236	-	18 416
MUENCHEN	7 277	2 641	674	10 798	7 097	19 336	1 085	204	9	11 248	24	60 393
BERLIN	15 552	13 701	3 043	12 983	10 417	30 704	8 953	4 542	13 786	-	-	113 681
SONST. FLUGPL.	174	5	5	387	24	2 735	149	-	26	-	5	3 510
INSGESAMT	66 910	31 609	13 658	54 892	31 881	135 378	33 851	19 368	63 764	105 110	3 763	560 184

\*) EINSCHL. UMSSTEIGER, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN \*)

VON HERKUNTS FLUGPLATZ	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	-	662	4	6 682	4 462	15 375	4 730	1 423	6 754	14 917	478	55 487
HANNOVER	916	12	22	926	181	3 728	2 278	710	2 586	12 806	56	24 221
BREMEN	2	39	-	472	11	2 840	1 221	271	1 247	2 844	56	9 003
DUESSELDORF	7 073	476	594	248	-	6 007	3 758	3 222	9 185	12 456	345	43 364
KOELN/BONN	4 507	295	1	127	-	2 259	1 249	792	5 990	10 012	11	25 243
FRANKFURT	23 607	10 009	7 327	13 320	6 958	-	9 225	8 031	18 078	28 452	2 528	127 535
STUTTGART	4 092	2 185	1 065	3 746	971	2 836	252	34	530	7 983	133	23 827
NUERNBERG	1 284	592	239	2 745	693	1 710	12	12	32	4 275	25	11 619
MUENCHEN	7 278	2 881	1 073	10 213	6 863	12 082	902	207	9	11 297	101	52 906
BERLIN	14 226	13 541	3 105	12 913	10 413	24 776	8 866	4 542	13 418	-	13	105 813
SONST. FLUGPL.	238	25	16	353	25	2 392	150	11	43	68	15	3 336
INSGESAMT	63 223	30 717	13 446	51 745	30 577	74 005	32 643	19 255	57 872	105 110	3 761	482 354

\*) OHNE UMSSTEIGER, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.























## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSPEZIEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GÜTERGRUPPEN \*)

TONNEN

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGESETZES		DURCHGANGS- VERKEHR	GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGSVERKEHR		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		JANUAR PIS DEZEMBER	
		VERSAND	EMPFANG			MIT UMLADUNGEN	INSGESAMT	BEOERDERG. FRACHTERN	DAR- IN BEOERDERG. FRACHTERN	DAR- IN INSGESAMT	DAR- IN FRACHTERN
KINOFILME	55,9	45,6	101,5	24,1	125,7	48,1	1 993,7	1 048,7			
UHREN	32,8	33,0	65,7	40,9	106,6	26,8	1 198,8	542,4			
MUSIKINSTRUMENTE	180,1	137,2	317,2	75,2	392,5	271,5	4 023,8	2 220,9			
SPORTART- SPIELWÄR.	50,2	78,4	128,6	101,2	229,8	147,3	2 567,6	1 443,6			
KUNSTGEGENSTÄNDE	16,9	14,9	31,8	12,2	42,7	24,0	451,1	246,4			
SCHMUCK- GOLDWAREN	10,6	19,5	30,1	16,9	47,0	10,4	475,1	105,9			
SONST. FERTIGWAREN	521,1	461,0	982,1	298,4	1 280,4	671,3	16 157,5	9 374,1			
991 GEBRAUCHTE VERPACKG.	6,4	9,3	15,7	1,8	17,5	12,7	272,6	207,1			
992 GEBR.-BAUGERAETE U.A.	1,0	0,1	1,1	-	1,1	0,1	34,4	21,1			
993 UMZUGSGUT	28,6	20,5	49,2	63,5	112,7	67,0	1 300,8	711,2			
994 GOLD- MÜNZEN	3,4	22,0	25,5	7,8	33,2	5,7	412,2	120,2			
999 SAMMELGUETER U.A.											
DIPLOMATENGUT	71,9	48,9	120,8	102,5	223,3	22,5	2 204,5	315,7			
GESCHENKARTIKEL	18,5	16,0	34,5	7,2	41,7	15,2	181,2	95,7			
PERS.-EFFEKten	132,4	229,3	361,4	314,2	675,7	291,7	2 120,7	4 251,5			
BEHAELTERSENDUNGEN	3,9	3,3	7,4	10,5	27,9	2,6	147,0	98,9			
WARENPROBEN	31,3	67,0	98,2	32,7	131,0	36,2	1 425,4	393,2			
SONST. SAMMELGUT	2 264,7	1 400,9	3 665,6	530,3	4 195,9	2 727,6	42 832,3	38 097,5			
TRANSPORTGUETER A.N.G.	842,1	2 124,7	2 960,8	288,3	3 255,1	2 626,6	31 300,1	24 026,7			
DIENSTGUT	1 223,8	334,9	1 558,7	67,4	1 625,0	675,2	20 245,7	9 042,1			
ZUSAMMEN	18 931,9	21 080,1	40 062,1	8 093,6	48 155,6	51 065,9	498 337,4	300 615,6			
DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN						3 828,7	1 353,1	49 732,2	18 740,0		
INSGESAMT	18 931,9	21 080,1	40 062,1	8 093,6	51 064,3	32 410,0	532 069,6	319 355,6			

\*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

















